

WiSe 16/17 | Geschichts- und... | Religionswissen... | 14807 ▶

14807 SEMINAR

WiSe 16/17: Zeit und Religion: Feste im antiken Griechenland

Sebastian Zerhoch

Kommentar

Feste sind ein wichtiger Bestandteil der antiken griechischen Religion. Doch was ist überhaupt ein Fest? Wie lässt sich Festlichkeit definieren? Und welche Rolle spielen Zeit und Zeitaspekte in diesem Zusammenhang? Mit diesen Fragen wollen wir an den athenischen Festkalender der klassischen Zeit herantreten und uns der Diskussion ausgewählter Feste widmen. Wir werden strukturelle Elemente und ihre besonderen Ausformungen kennenlernen, der Frage nach der religiösen, sozialen und politischen Bedeutung der Feste nachgehen und Schwierigkeiten erörtern, die sich aus der Quellsituation ergeben. Ein Punkt, der uns ebenfalls beschäftigen wird, ist die Frage nach der literarischen Funktion von Festen. Die Diskussion wird auf der Grundlage von antiken Text- und Bildquellen sowie unter Berücksichtigung der modernen Forschungsliteratur geführt. Alle antiken Texte werden in Übersetzung besprochen. Diskussionstexte und Hintergrundmaterial werden zur Verfügung gestellt.

[Schließen](#) ▲

Literaturhinweise

Zur vorbereitenden Lektüre wird der Einführungsteil in H. G. Parke, Athenische Feste, übersetzt u. bearbeitet von G. Hornbostel, Mainz am Rhein 1987, 9-29 empfohlen.